esbadener Caa

Wöchentlicho) mit einer täglichen C

6 Ausgaben Unterhaltungsbeilage

Mittwoch, 11. Ottober 1939

Der Führer eröffnet das Kriegswinterhilfswerk 1939/40

Vaffe der Hei

Adolf hitler: "So muß gerade das Winterhilfswert mithelfen, die deutsche Boltsgemeinschaft stärfer denn je gu machen! Eine Gemeinschaft zum Rampf, eine Gemeinschaft um den Sieg, und am Ende dann für den Frieden!"

Unser Dank ist die Tat

(Eigener Draftbericht unferer Berliner Schriftleitung.)

Riemals wieder Rapitulation

Riemals wieder Rapifulation
Der Jübrer hat zudem in seiner gestrigen, immer wieder
n beseifterten Zudel underbrodenen Kede dem Ausland
seinmal beideinigt, doß es eine de utside Kapitula
on niem als geden werde. Er bat noch einmal an die
iedensbereisichaft Deutschlands, die er in seiner großen
distagsrede zum Ausdrud drackte, ertwert, aber er bat
d var feinen Aweisel daran gelassen, dos Deutschland für
Jall der Ablehung diese großen deutsche Angedotes
Kampf au nie dem nund dur die deren wird.
so deutschland diese großen nicht mehr der
beitigschland für krieg und Frieden nicht mehr bei uns
at, daß bei uns aber die Entschlösenkeit Redt, unser
dentschlandsgeschlands er Gestagen, so der is.

Giferne Entichloffenheit

Eiserse Entiglibjerijeri Borerst bat man im seindlichen Aussand ia noch immer nicht au den großen Gedanlengängen der Führerrede nom 6. Ottober Stellung genommen. Auch Derr Daladier der Insteme gestriem Rundbuntanjprache es vermieden, auf die Rernpunkte des großen deutschen Friedensplanes einzu-geben. Er da i Keues nicht zu lag en ver nocht. Bon dern Cham berlain bört man nur, das er seiner Abochen-überliche auf Donnerstog versichden dat. Vedenfalls wird man in England und Frankreich gut tun, an der Rede, mit der der Jührer seitern das WOM. eröffnete, nicht ordiber-ungeden. Man fann ich über die seite Entiglichsein-deit Deutschlands feinem Iweisel mehr bin-aeben.

Durch deutsche Bomber belehrt

Englisches Armutszeugnis

Englisches Armutszeuguts
Offendar, weil den Engländern jeder militäriide Ruhm
verlagt bielit, verlücken de fic die dandere Mittel demerkder au moden und boffen durch Aus üren ung un linn is aer Cerückte üchte über einen angeblichen Waftenftillkand die Weltmeinung au verwirren. Der Sput, dessen Ausläufer auch Deutschand erreichten, ist treilte schwelt verlögen. Das meutrale Ausland der daraus nur den Schüg esogen, das es um die en gliiche Cache rechtschleicht des liebe elein mus, wenn London seine Juliucht au solchen üben Wittelschen nedmen zu müllen glaudt. Im übrigen aber ist

Englische Seestreitträfte gestellt

Gemeinsame Operationen ber beutschen Gees und Luftftreits traffe in ber Rorbfee

fraffe in der Nordjee
Berlin, 11. Oft. (Guntmeldung.) Bom 7. Ottober beginnend, sanden gemeinsame Operationen von ich weren
und leichten Seeftreitfraften sowie Auftkreitträften in der nördlichen Nordies und an der
norwegischen Bestelitz itatt. Im Bertause dieser Operationen
angelesten Ausstrichten gelang es, en glifche Seekreitfräfte zu stellen und, wie bereits berichtet, zu
ich die gen. Die Operationen werden sortigelest.

Sechs schwere Treffer

Der Bericht des Oberkommandos

Berlin, 11. Oft. (Guntmeldung). Das Obersommando ber Bebrmacht gibt befannt;
3m Often nahern fich die deutschen Truppen in Mittelpolen der lang bes Bug verlaufenden deutschrarenze.

3m Belten: Rad rubig verlaufener Racht tagsuber

die geltrige Nede des Kührers eine genügend deutliche Ant-wort auf solche englischen Schwindelmanöder geweien. Sie dant seinen Zweisel darun gelallen, daß wirt die Wasse sein in der Dand daben, und daß wir lie weder moralisch noch taffächlich aus der Hand legen werden, die ein Frieden der Gerecktigsteit gelichert ist, sei es durch Kampf, sei es durch Vernändigung.

Soziale Volfwerdung

Ros Deinrich Karl Kuns

Reben den sestivrenden Wirtungen entwidelt der Krieg ich öbsterliche Kräfte, die dem einzelnen und dos Vollstungen eine des Vollstenden Wirtungen entwidelt der Krieg faundle gend den and den können. Es fommt auf dos Bildfeld an, von dem aus wir ihn erleben. Sehen wir in ihm nur eine Tumme von Unannehmlichteiten, von Beschrädigen und der Vollstungsfreiheit, so wird er ohne inneren Gewinn an uns vorüberngeden. Soricht er dagegen under flilliches Empfinden an, rift er uns aum reit einem und letten Einins für die uns übergoodwiete Lebenseinheit, sie die Kaction auf, damn löste zo den einzellnen aus dem nach kenne Kaction auf, damn löste zo den einzellnen aus dem nach kenne Kaction auf, damn löste zo den einzellnen aus dem nach kenne Kaction auf, damn löste zo den einzellnen den als dem flügen flier Wünsche werden und werden der den den kenne de

Amerika bleibt dem Krieg fern

Eine Rebe bes Staatssetreturs bull — Warmung wor einer Biederholung der ichweren Gehler am Schluft des Weltfriens — .- Boblausgeglichener Aurs zwischen bem Schut ameritanischer Sandelsinteresten und der Bermeidung unflugen Riftos"

Bedeutung der Beichlüffe von Banama

Babinatan. 11. 2ft. Grunfmeldung.) Staatsjelenis des Amieren de 11. die Inntmeldung.) Staatsjelenis des Amieren de 11. die 11. die modernabend de der Zahrestaande en Amerikanischen Ausenhandelsverbandes eine Kede über A. amerikanischen Ausenhandelsverbandes eine Kede über A. amerikanische Keudstein en und die Stere in zie die 12. die 12. die 12. die 13. di

Tür die Gegenmat jei für Ameriko ber Jeindleitgeiten. Jür die Gegenmat jei für Ameriko ber Kuste und überike Kurs, an dem Arieg nicht fei june hmen und beiben friegührenden Genuppen gesemilige eine un parteiil die Haltung in bewahren. Dieser Auso mahrer Kautralität ermäsliche den Vereinigten Eingen die Horilükung des Handelsverfehre mit beiben friegfährenden Etten sowie mit den anderen Reutralen in den Hercugn ismobil der legitimen Beschanden. die von den Kriegführenben seinericht werden, als auch der Einschannung. die rila fich jur Be

mes in oseem Indemmendang auf die Konferens der amerilanischen finnanminiker Minans November in Gu ate ma la,
iowie auf den lieterameritanischen Indemmen und Artifichistausfaug, der Mitte November in Ausfinnans und Artifichistensischen Indemmenden Indemmenden auf die
trie as pried leinen Robe mandte lich hull dem Rachte
eines Lages als Ende, und die der den die die nach beit
diwbetriere Arbeit des Meisekaufberinnt der nach beit
finder und die Richten und der der der die die
finde in der der der der der der der der der
indemerinnte Arbeit des Meisekaufberinnte und
ich in der der der der der der der der der
ich die der der der der der der der der
ich der der der der der der der der der
kanfen denn somt trete die Menichbeit in eine unableichare
gleitderliche ein, worin der Mittil da itskrieg mit den
Matien keine meinhehene Mittilatiselnfung unvermeiblich,
aber wenn der Friede wiederhergeitellt fet, mille USA suiammen mit feinen Gamelier-Kepubliffen und mit allen
anderen Nationen dahin arbeiten, dos die Grundisse bes
internationalen guten Glaubens und des großglagen Andelesvertebes durcherkiert und belöchaften werden.

Schweden fordert fofortige Freigabe in England jurudgehaltener ichwedischer Waren

Etedbolm, 11. Oft. (Funfmelbung). Die schwe Gesanbeicheit in London bar bet der britischen Rente opene die Junischaltung von Bereit aus siedemertsen Landern, die für Schweden beitimmt waren, protestiect, iesetzie Freisande beiter in britischen Dafen, ausgesch Maren wurde gefordert.

sak nicht für andere gesordert wird, sondern unieres per id nicht ke Aufaade ist, deren Crisifung wir den vergangenen Generationen unieres Kintes schuldig sind, wie auch unternen kindern, dem Solf von morgen.

Der Standesdinkel, der das Kolf von morgen.

Der Standesdinkel, der das Kolf von morgen.

Ter Standesdinkel, der das Kolf von morgen.

Der Standesdinkel, der das Kolf von morgen.

Ter standesdinkel, der das Kolf von morgen.

Ter standesdinkel, der das Kolf von der kolf kolf von dem kolf von der kolf kolf von der k

Übergabe Wilnas an Litauen

Abichlus eines Beiftanbepaftes swiften Mostan und Rowno

Abidiuk eines Beitandspattes processen, il. Oft. (Funtmeddung.) Die Berbandinnan vijden der Sowjetunion und Linuen, die vom A. die 10. lieber gedauert datten, ind deute nacht pum Abidiuk geracht worden. Sie endeten mit der überga de der fadt und des Gedietes von Allina an itauen und mit der Unterzeichnung eines Beitand an itauen und mit der Unterzeichnung eines Beitandspates aftes nach dem Anlier der mit Etland und Lettland underschiedenen Vertrage.

Am den Berdandlungen nadmen teilt von sowjetruslisser eite Stalin, der Kegierungsschie und Anchestummiker eite Stalin, der Kegierungsschie und Anchestummiker des Geste der Alukenminister die die die die von der iewierunisse Geschäftstäner in Kommo ofd nied ow; von titaulikere Seite der Aukenminister zist außtas, der Unwegeneral Auflitzund der Künicherveälibent is mössten Parkenmens die Gestadte in Wossten Parkenmens mit Ettland

Durchführung des Abtommens mit Eftland

Reval, 10. Oft. Rad einer amtliden Mitteilung ift in ben allernächten Tagen bie Durchführung bes in Mostau

Rundfuntansprache Daladiers

Daladier ichlos seine Ache, indem er allen Tatlacken um Tros bedeuwiete, dah die franzöliche Negieruma alles etam dube, um den grieden um erfen, und indem er fich int patheitichen Aberten und indem er fich und in patheitichen Aberten er die franzölichen Goldberen nande, die er aufließe, eine die et fich ausbrücke ag erechte Sande Pies sum Ende zu verteidigen.

"Aftionsausschuß für den Frieden" Lond George will einen Felbjug gegen ben "Rrieg um jeden Brois" beginnen.

ichen Kreis" beginnen.
Mmiterbam, 10. Ott. Mie United Breis aus London melbet, hat Lloyd George die Ablädt, auf einer Genderstung des Aftionsaussämiles iur den Arteben am Donnersing zu iprechen. Borgesehn ilt, daß Lloyd George seine Unifieren über eine lefortige Einberufung einet Kouferrenz und einer Kouferrenz und einer Kouferrenz und Erstetung der Arbedensorsfählige nähet aussinanderichen soll. Lloyd George soll mit dieser Gonderstung einem Afbang gegen die Truger der Anflicht eines "Krieges um jeden Kreis" beginnen wollen.

"Bedrohung gegen Japan"

"Bedrohung gegen Japan"
Dreiste britische Seeräuberei auch in ostastatischen Gemässen Tofio, 11. Okt. (Funtmeldung.) Die Zeitung "Missis-Kitschi" melbet, ohg britische Kriegoschisste melberholt in ber Käche ber japanischen Küfte erschienen seien und japanische Sandelschissis angebalten hätten. Sioche seien gälle in ber Käche von Formosa und fürzlich jogar bei Regglast zu ver-zeichnen geweien. Im leisten Roule handele es sich um die wichtige Schisschsteinie von Japan nach China, so das die vielligen Altsonen als Bedrochung gegen Iapan au-unigesaht werden mitzten. Ende September sei ein die kontischen Kreuzer in der Käche der Insiel Schiston. Allagan Ottober Kreuzer in der Albe der Insiel Schiston. Allagan Ottober Kreuzer in der Albe der Insiel Schiston. Allagan Ottober kreinen Gemosa und Japan und am 7. Ottober an der sib-iapanischen Haubelddungten in japanischen Gemösen. Die japanische Haubelddungten in japanischen Gemösen. Die japanische Hotte ein austilich, is erstärt das Bistt, über das Erschienen der britischen Kreizgöstisch in japanischen Ge-wällern start des er und das japanische Bott habe sie

"Raffengericht" in Italien

Englische Zwiespältigkeit

Ariedensbereilidali" mit Verebalten

Es wäre salic und orlährlich. Ab dazu netrinken zu

laisen, die veretwellen, treilig fich dazu netrinken zu

leinen, die veretwellen, treilig fich mehrendem englischen
Stimmen, die von Le erlich fich dazu netrinken zu

ber auch falle Gitmme unglenden an und Freden

brechen, für der Stimme unglenden zu numben. Es wäre

der auch falle Gitmme unglenden zu numben. Es wäre

der auch falle Gitmer unglenden zu numben. Es wäre

der auch falle Gitmer unglenden zu numben. Es wäre

der auch falle git eine fich deitunes weifellos in einer

sollte ein Bernabard So an her die Engländen ins Gewillen

tragt, ob ihren der "Spurchilismus" nicht näber sei als der

Joliterismus", und oh se nicht mit mehr Russen ienge aus
unterten lichen sollten als diesen, Wit ihm übereintimmend

Hond George, der feinem Mrittel im "Mem pertagen aus
unterten under sollten als diesen, wit ihm übereintimmend

Hond George der feinem Mrittel im "Mem port Jour
nal American" arach dem Asymuri des Basilismus, in

einer Unterrebung mit dem Hertreter des friegsbetrisches

News Chronicie" verteidigt und dade aufs neue für eine

Frieden so niere na eintritt, nuch mit bilter alleiu,

das sei zu gelährlich, aber mit allen Großmädhen; dem

John der eine Sollten der git un un un din al, oor

allem nies die Unimakung der englischen Herbed ich zus erfährlich. aber mit allen Großmädhen; dem

John die Auch zu weisen, wie geloch kurtischen Mitte
bad ich zusen der Auch zu weisen, auch den den mach au

wollen, mie de Dard du weisen, auch dem keinen der

die int einer Aufter ein der den der einer der einer

Das "Kens Chronicht" — magt des beite nicht mehr

rinfach von der Dard du weisen, auch erfmen der eine

die Times" ihr Rriede hort ihr weisen der eine

moch von Zion George artigen, "unsuhefmäßigen und un
verlamen weisen zu selber erfläter noch im namidien Attem
man die Johne George der en gelen der Schwicke. Da ber

rinfach von der Pauch zu weisen, des erhe mich der eine

Batt wie der erhende

General Herzog und Dr. Malan gehen zusammen

Alle Afrifander für Abidüttelung bes britifden Jodie

Alle Alfrictdam. 10. Oft. Ministervassoch Seneral Smuts bat es mit leiner Kriegserstäumen un Deutschland jerfische bekant, das zwei der vollisiken Tüber est Gudufrikanlichen leinen kriegserstäumen un Deutschland jerfische deutschland der vollisiken Tüber est Gudufrikanlichen Unter der Stade und der deutschland der das der des deutschlands der deutschland der deuts

Eine neue Liige entlarvt

Greuelmarden über angebliche Torpedierung eines belgifden Dampiers wiberlegt

tung des britisken Joks
das Schill sei durch ein deutsches U-Boot torpediert worden
ihreibt des belaiske Alast. leien durch nichts dewielen. Die
Richtigkeilung der Lübre Selaious" deweilt erneut die
Richtigkeilung der Lübre Selaious" deweilt erneut die
Rügen der die gesche der Lübre der den der Andere und Varties
deser, denen iedes Mittel recht ift, die neutralen Staaten
assen Doultsfand aufwahrtunen. Dassiebe Mandoer war
befanntlich deim Untergang des beinichen Dampiers, Alex
den Doultst verfucht werden. Man hatte auch in dielen
Kalle behaustet, das Schiff iet durch ein beurliches U-Boot
tarpediert worden. Tatadhich wurde aher het der getäte
ilchen Unterzuchung einmandret ieftgeltellt, daß es in nächter
Abe der der betiilchen Külte auf eine enallische Mine gelaufen ist.

Die Beratungen der Oslo-Staaten

Gorffehung noch in dieler Woche?
**Timlierdam, 10. Oft. Brellemeldungen aufolge werden die Oslo-Gtaaten in turzem ihre Bereitungen forfieben. Bes fit für die neuen Beiorenungen noch kein Datum feligelets. Man reimet abet damit, das bereits in die le Socie in Bruflie eine Konierens kattinden [old. Datuntikenne der Berandblung merden Brugen der neutralen Schiffahrt lein.

Die beutige Ausgabe umfast 8 Seiten

Magnahmen für die Dauer Die Durchführung ber Bermaltungsvereinfachung

Die Durchführung der Berwaltungssereinsachung
Es ist in den leiten Jahren viel von der Bereinlachung
der Berwaltung der Kede gemeien. Die Zeitplitterung und
Komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Bereinlachung den
komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Berwaltung den
komplistertdeit der Berwaltung der
komplistertdeit der Berwaltung der Berwaltung der
komplistertdeit der Berwaltung der Berwaltung der
komplistert der Berwaltung kledenbierben, konnen in
kriegsseiten leidter verreinfildt werden. Det Tübertkriebt über die Kereinlachung der Berwaltung der Umpliebten Kleden
komplistert von Berwaltung der Berwaltung der Umpliebten
Kasnahmen des Erialies und ihre fümitigen Musseitungen.
Dengan kend die Berwaltung der Musseitungen
Kohnahmen des Erialies und ihre fümitigen Musseitungen
Kohnahmen des Erialies der Bervaltung noch kliefer der
merben. Der Gedenle der perlönlichen Kernahmen
Male aburch vermaßert morden, das ihreicher Selelen außerhalb der Berbarde
nerben der Webern der der Bervaltung der
merben. Der Gedenle der perlönlichen Kohnen
der kliefer der der der der der
merben der kliefer der der der der
mer Beteiligung amberer Stellen der kohn unter
mer Beteiligung amberer Stellen der der kennen
mer Beteiligung amberer Beleden, der der
mer Beteiligung amberer Beleden, der
mer Beteiligung amberer Beleden der
mer Beteiligung amberer Beleden der
me

erloß ab.

Der Reiterent erflärt. daß dieser Vereiniachungserloß feine abschließende Regelung sein wolle. Es gebe noch viele feine abschließende Regelung sein wolle. Es gebe noch viele franzen im Rebordenbetried. Am Ende werde des gelanter und die Reinigen eine Reinigen der Steinbetrieb. Am Ende werde des gelantes Beina and diese Reinsahnen unter dem Zeichen des Artischen des Reinigen Des Reinig werden des Reinigen Produzing werden, wie dies auch nach dem letzten Artige der Föstl war.

— Singende Hingende Felhooft, Seiterfeit verköbnt der Ernit des Lebens, Das gilt auch für den Seldaten an der Kronf. Dabet lein Bunde, der Aundhunt möge ihm Frod-finn lenden. Das fur der Reichseinder Granffurt a. M. durch eine "Singende Hingende Seidopelt", die mödentlich berimal — Montags, Mittmochs und Treitags, 18 Uhr abgeht, und immer treubig am Beitward bezulikt wird.



Raffenftunden der Saudtaffierer ber DUG.!

Men DAB-Mitgliedern, die durch Saustaffierung erigst find, nochmals sur Kenninis, das die DMA-Beifrage eine Brungiculb find,

Ortsvoltungen: Montag und Donner.
Kaflieter Calpari: Montag und Südend
Ortsvoltungen: Südweit und Südend
Ortsvoltungen: Biebrich und Areitig von 16—18 "
Kaflieter Schmidt: Biebrich und Walditraße Orispoltungen. Seenstag und Freitag von 16–18 " Biesb. Biedrich Dienstag und Freitag von 17–18 " Machausfrade: Montag

Nathausstrade: Dienstag und Freitag von 10–18 "
Mathausstrade: Montan von 17–18 "
Mathausstrade: Montan von 16–19 "
Ortswaltung: Kreitags von 16–19 "
Ortswaltung: Treitags von 16–18 "
Orderfiein: Dienstags von 16–18 "
Trauenkein: Ortswaltung: Sib Eugendung: On 17–19 "
Ortswaltung: Sib Eugendung: On 17–18 "
Ortswaltung: Oil und Freitag von 17–18 "
Outgedingen: Oil und Freitag von 17–18 "
Outgedinger: Ortswaltung: Onnerstag von 18–18 "

swerf ber RSG. "Staft burch Freude" und ber

(Gemeinschaftswert ber Now gereiten weitergeführt. Die er Muffunterricht wird in allen Jäckern weitergeführt. Die nierrichtsgebühr beträgt is Stunde 50 Bie, bis AN 1.25, ameldungen u. näbere Auskunft: Luisenftr, 41, 3immer 31,

Fernruf 59641.

Bollsbildungsflätte.
Im Oktober beginnen neue Sprachfurle:
Italientich
Funlich

Gur Manner und Frauen, Gebühr 30 Pfg. Anfanger und Fortgefdriftene. Biftorig. Bad

Aus Gau und Provinz

= Reuhof i. I., 10. Ott, Der altelte Ginwohner unterer meinde, der Comiedemeifter Bbilipp Beder, feierte in ller Ruftigfeit feinen 87. Geburtstag.

voller Kültigleit leinen 87. Geburtstag.

M. Geisenbeim i. Rha. II. Oft. Ein weit über des Rheingaus Gerensen hinus befannter Forlicht. Prof. Dt. Guino Lu in er, vollendete fein 79. Eedensiaht. 1837 dam der Aubliat als Militett an die Vilamsenvhönlologische Kernuchstation der Beriuchs und Forlömungsonitält für Mein. Obit und Gartenbau. Das Ergebnis leiner Jorichungsarbeiten üt in achlreichen Arbeiten über die Feinbesarbeiten ist ein achlreichen Arbeiten über die Filamsenwelt niebergelegt. Er war Mitiglied der Deutlichen Obstwagsellichkaften und Gehermistiglied der Deutlichen Obstwagsellichkaften und bei hen der Wilamsenwelt niebergelegt. Er war Mitiglied der Deutlichen Obstwagsellichkaften und bei Schenmistiglied der Deutlichen Obstwagsellichkaft. Als er 1935 in den Aubeitand trat, wurde er zum Ebrenmitglied der Seitarbei und Forlömungsanftalt Geilsweiter ernannt. Aber er fennt auch deute feine Rube. Iondern wihmer fich mit vieler Liebe der Erfrückung von Land und Leuten in der engeren nafigurischen Seimal. In den Rastation einer Forlämungsarbeit. Am Berein für Kalikanische Allertungs- und Gelöchstsforlämung (Eis Mitsebaden) ist er ein einschie Mitglied.

Leben burch Erhängen ein Ende gemacht.

× Bad Ems, 11. Oft. Ein Sportfilcer sog mit leiner Sebangel einen kartlichen Aal aus der Ladn. Der Ilch date eine Tange von 1.20 Meter und war armöld.

— Rohbach (Weiterwald) 11. Oft. In der Scheune des Gutshofes Oberbuchenau der Rohbach, wo der von vierzehn Morgen geerntele Koggen aufgelveichert war, drach zur der Ladn. Die Sachtenden aus. Die Seuerweder konnte aufgelveichert war, drach Frand auf die sahlreichen angrensenden landwirtischlichen Gebäude übergrift, kediglich des Dach eines denachbarten Zurdinen baufes wurde noch ein Kauld der Flammen.

= Franffnet a. Du. 11. Ott. Bon feiner Familie war ber jest 40fabrige Richard B. feinerzeit - ficher aus gewich

lammett.

= Marburg. 11. Ott. Ein vier Jahre altes Mädden, das mit anderen Kindern ivielte, lief einem Kraftlahrer segen das Kad und wurde vom Beiwagen eine Strede weit mitgefdieltei. Mit idweren Kreftsbungen wurde das Kind in die Klinit gebracht, wo es nach einigen Stunden flard.



Borms a. Ab., 11. Oit. Auf dem aur Reichsftrate 9 gehörenden Kibelingsenting ereignete fich in der Dunkelheit ein fölicher Verlebesunfall. Eine Arau memens Agere inde mit ibrem swölffährigen Ausgen einen Handwagen auf der rechten Sitzsenleite. Löstlich wurde ile von einem von dienen fommenden Kraifladrscug übertannt. Der Aunge wurde auf der Eille gelöfet und die Arau in schauden einem kommenden kraifladrscug übertannt. Der Aunge wurde auf der Eille gelöfet und die Arau in schauden eine kontrollen gebracht. Die Echulditage konnte noch nicht gestärt werden.

Sport und Spiel

Balfanfahrt unferer Jugballer

Balkanfahrt unserer Juhballer

Länderfams Jugollawien — Deutscham in Maram

In Jugollawien sieht man mit riesiger Spannung dem Mattreten der deutschen Ell entgegen, ist es doch das erste Mal. das eine offizielle Ländervoerteteung des Großbeutschen Keiches aus ingollamichem Boden litelen wird. Darüber dinnug erwartet man von der ingollamichen Ell in deimilder Ilmgedung eine belonders große Leitung, ia, man betrachtet es in ingollamichen Kreilen teineswags als eine Ummöglichteit, den großen Gegner zu schlagen. Das der ingollamiche Kushalliguort auf einer lehr hohen Giuse indeligiort auf einer lehr hohen Giuse itabilier, die im Februar d. J. dem ersten Wirtelen ich den gestellt der den gestellt der gestellt den ge

Um die Olamvischen Sviele
Eine Rundfrage des IDR.
Das Internationale Olamvischen Kmitee bat an alle ieine Mitglieder eine Anndfrag ergeben lassen, die über die Durchfübrung der Olampischen Spiele 1949 in Delfinff entlicheben soll. 31 beentworten inn die Fragen, 60 die Spiele bei einem Ariegsende im Frühlichen 1940 abgedalten werden sollen abgr nicht, ober die Teilmahme den nicht am Ariege beteiligten Kationen vorbebalten werden soll.

Sport-Rundsdjau

Die deutische Borftaffel zum Ländersampf gegen Ungarn am sommenden Samstag in Budavelt fieht wie folgt: Obermauer (Köln), Hein Quiedburg), Grad (Berstin), Zeilhofer (Münden), Aeldste (Hamburg), Geopper (Dortmund), Sember (Damburg), Grupp (Schiewig), Un garns Bermannschaft murde noch einmal geändert und fieht nun wie solgt: Bodant, Bond, Gringes, Bene. Mandi, Bondisch der Gringes, Bene. Mandi, Bondisch der Gringes, Bene. Mandi, Bondisch der Schiemit Agag.

B. Zehmild samt mehr einzubalen. Die Meisterlächt unseren Kennretter schein ihre logut wie entschieden zu sein, Bodes D. Zehmild fonnte und ieinem berindene sieg in Soppegarten am Sonntag die Jadl einer Siegritte auf 46 erhöben und damit seinen Boriprung vor

Altmeiter D. Schmidt, der bei 39 Siegen angelangt ift, auf 7 Huntte ausbehnen. Bei der Jährlings Auftion in Berlinsoppogarten wechselten insgelamt 56 Jährlinge, für die 161 900 AR gegablt wurden, thre Beither. Als Dauptläufer trai der Düsselbeiter felal Rotweiß auf, aber auch die Brüder Röller erstanden einige der teuerken Jährlinge. Die Bochumer Steherrennen am 15. Ottober werben von Weltmeiter Mehe, Lodmann, Krewer, Schon und Schindler beftritten.
Der Turn Lände vorlam al Deutschab — Finne-

Besuchsfartenrätsel

Volker R. Schuh

Diesmal wird nicht viel verraten. Denn ihr riecht ichou gleich den Braten. Kur loviel ich lagen kann: Er ift ein grundgescheiter Mann.

Auflölung des Kteusworträtiels in Rummer 21 Ragaerschil in Gebers. 4. Begent. 8. Spanier. 11. Med. Mat. 13. Maes. 15. Med. 16. Septie 17. Clm. 18. C. 19. Etnis. 20. Menagerte. 23. Spott. 25. Ohm. 26. Ol 29. Serna. 30. Str. 31. Dre. 25. 20. 33. 160. 35. Spubl. 20. Ellen. 37. Ugent. 25. 20. 33. 160. 35. Spubl. 20. Ellen. 37. Ugent. 25. Control. 21. Commer. 2 Cont. 3. Rost. 4. Red. 5. Crt. 3. Marth. 2. Control. 2. Control. 21. 19. Mal. 12. Meteor. 14. Ammanu. 15. Mile. 16. Str. 18. G. 19. Ann. 21. Chr. 22. Chr. 23. Septe. 24. Predl. 27. Dec. 2 Misner. 30. Spun, 31. Dune. 33. Uhr. 34. Spot.

Kriminalroman von WALDEMAR KELLER spielt Verstecken

37. Fortfehung.

(Rachdrud verboten.)

"Daran ift Ihre Geheimnistuerei schuld", erwidert schaff der Kommissen, und der Berserter grungt zustimmend. Daß die Dame nicht Fram Liehant ist, haben sie mittserweile er-jahren. Berlegen wischt sich das Kaninchen die Ohren.

ju ligern, muy man Frieden schlegen mit den Alement Be-amiten.

Jan Lipinsti ift sich selbst zum Berräter geworden", redet er den Kommissar an, als hade niemals eine Mei-nungsweischiedenheit zwischen ihnen bestanden. "Frau Blek-nist weilt aus dem Warzunderg, vielleigt liegt eine Ber-adredung vor, und alle drei wollten sich dort tressen. Aber des sit nuweientlich, denn jehr sind die Berechtigen an sollensige zingen, dem Nied zu solgen. Sie müssen an schleinische Artischen Sweit ich die Berechtsnisse und siedensige Tingst denne Andere nicht im Stich sollen; auf ihre Küde-tern warten kann er nicht.

Der Kommissar möchte ernste Zweisel ausdrücken, dass sich Greit eine Freieden den die Vergreichen, dass sich einer den den der den der der der der den der in der ihn der einen halben Sah nicht hinaus. Argendwo löszeit eine Frau. Dem Klang nach wiederholt sie immer dasselde Bott. Unrude entscht vor der Domtirche, die Wenighen dissen entscht auf.

Loppem juden auer Silde Refus Roggenstorm. Ieber fühlt es, da sie ilnkichbaren entschüßigen werden, wenn der Spürpund müde wird oder die Fährte verliert.
Der Menichenhause beginnt abzuwandern, voran die Frau mit dem Koliziken. It das nicht Woggenstorm, der den Holiziken. It das nicht Woggenstorm, der den Holiziken in wieder, das et geichworen, wird er steile läuft iordet hin, und deskald sieht sich Krenzinger ebenfalls in Trab, nie wieder, hat et geichworen, wird er sie undeworft fassen, werden, das eine Gelege der geschieder führen Eggensten der geschieder und der Sechen von seine das durch vorzeit der fiche Schuben.

"Schnell! Schnell" seuert Woggenstorm sie an. "In der Röchuben. "Schull! seuer Rougenstorm sie an. "In der Kochuben. "Schnell! Schnell seuer Kongenstorm sie an. "In der Kochuben. "Schnell! Schnell." seuer Kongenstorm sie an. "In der Kochuben. "Schnell! Schnell." seuer Kongenstorm sie an. "In der Kochuben. "Weiß sich in den Kochuben Seitstames. Obwohl die Bermieterin gleich ins Jinmer Klürzte, war es seer. Der Unschlicher Es sich unsetz Leute.

"Wer dat wen erschofsen?" bastet der Kommissar, dessen bestägert. Der Bolizik macht große Augen, als er die Berten von Karodnipsla wiederetennt, atmet abet anschen der kein Bergnigen. Moggenstorm hat einen unbekannten Kann mit berausselchieppt, den Deutschiptendenden, der ihm Austunft gad. Man kann sieht der Kostwan. Moggenstorm beit werdigen ind. Die Koste. Unsehn der Weicht, den Kosten der Schwang.

"Auf der Fielendoden des wendettigen Jinmers liegt Wills, die Kugel ist ihm ins Serz gedrungen. Moggenstorm bestallt frieg einen heit losen Schred.

Der Nolmen der Moghenng.

"Der Dolmetische tritt in Tätigfeit, Woggenstorm befragt iden Index der Gesche werderen kond in Kaum Geld der Stüdigen verborgen sind. Die Kosten der Mohnung.
"Datten die beiden nudmer der Dame?"
"Doch, die Dame wahnt nebengan. Sie ils aber nicht micht wird.

"Und Sie wissen nichts von einer Dame?" "Doch, die Dame wohnt nebenan. Sie ist aber nicht zu

Hans."

M. Schrant bungt das Schmetterlingskleid, der Kommisser glübt vor Aufregung. Nach Ausfage der Vermieterin
trug Frau Alseheint deim Hortgeben einen Ichwarzseldenen
Noch und eine weitse Blufe.
"Abo ist der Alfe?" fragt Woggenstorm.
Der braven Dalmatinerin mird es unheimlich. Der
Nensich weiß ja alles!
"Der Alfe," antwortet sie stodend, "ist nicht mehr hier.
Die Dame bringt ibn in den Zoo auf dem Marjanderg."

(Sottietung folgt.)

Wirtschaftsteil

Reifeentwidlung des 1939er Weines

Unter hinwels auf unfere gestichen Aussübrungen über Weiter und Wein im September, verweisen wir deute auf die Reifentwicklung des Teubenbehapunge auf Gund der Aeste statut der Verlauften der Reifentliche der Indexen der Reifentliche der Indexen der Reifentliche der Indexen der Reifentliche der

				Riesling	Gilpane
Mm	1.	9.	59.	16,4	31,2
Mm	11.	9.	33	30,4	37,4
Mm	21.	9.	29	52,4	58,6
Min	30,	9.	39	60,8	64.8
Mm	3.	10.	39	57,6	58,4

Am 3. 0. 9. 90. 57.8 58.48

Aus diejer Auffellung ergibt sie, daß die Reisenningfung im September war entpilet ist, doch voch große Fortischtie moche, während in den ersten Ottobertagen ein Settlischand der Entwicklung einirat.

Die Oktobergrade zeigen insolge der kalten Regentage logar eine Kinchme des Judergeholtes. der Riesling war am 4. Oktober in feiner Reisentwährung gegen 1937 um 20 Tage, zegen 1938 um 9 Tage gartist. der Schlonart zeigt gegen 1937 um 20 Tage, zegen 1938 um 9 Tage, gegen 1938 um 9 Tage, gegen 1938 um 9 Tage, gegen 1938 um 9. Dage gartist. der Schlonart zeigt gegen 1937 um gelech 1938, de auch die Jagen 1938 um 20 Tage, gegen 1938 um 2

Spiegel ber Mirifalt. Die Wiener Serbitmesse wird am 18. Ottober burd Reichamirschafteminister Funt erdfinet. — Die Anlagen ber Reich son in haben fich in der erften Ottobermode auf 11 524 RML RR, verminbert, ebenso ber Umlauf an Reichsbantasten auf 10 600 Mil. NM.

Von den heufigen Börsen

Berlin, 11. Ott. (FBL.) Rach ber geltrigen Aufwärtsbewegung fam es an Attenmärtter zu einem Rückslag. Infolge färftier Juridkaltung der Santentundskaft und des Bernfshandels bleifen fich die Umisie in febr. vonnen. Rechaftbentund erfolgene Statifiellungen, die für die Bertulke aussichlageskend waren. Die übermindung des Steuertermins fam in erfer Linie am Rentenmarft zum Ausbruck, an dem die Reckspalie und die Rentenmarft zum Ausbruck, an dem die Reckspalie und die Rentenmarft zum Ausbruck, an dem die Reckspalie und die Rentenmarft zum Ausbruck, auf dem die Reckspalie und die Rentenmarft zum Ausbruck, auch dem die Reckspalie und die Rentenmarft zum Ausbruck, auch dem die Reckspalie und die Rentenmarft zum Ausbruck der die Rentenmarft zum Ausbruck der die Rentenmarken der die

Renn Versonen aus Seenot geburgen. Das Motortettungsboot "Daniel Denset" der Station Belgosand der Deutschen Selellichaft aur Rettung Schiffbrückiger sonnte fürzlich nachts bei Nordostkurm und grober See neum Ber-lonen, und awar awei Mann Belgdung und lieben Fabrgäfte eines an der Okmole in löwere Seenot geratenen Selgs-länder Berkebrsbootes glädlich bergen. Das Soot batte Notignale gegeben, da es infolge von Sturm und Strandung — Berichellen an der Mole nabe war.

Werdet Mitglied der NSV.

Gott der Allmächtige nahm meinen lieben Mann, unseren guten treube-sorgten Vater, Schwiegervater, Groß-vater, Bruder, Schwager und Onkel

Friedrich Hense

gestärkt durch die heil. Sterbesakram in die ewige Heimat. In tiefem Schmerz: Frau Barbara Hense, geb. Sehr

und Angehörige. Wiesbaden (Motitzstr. 12), 9. Oktober 1939. Beerdigung: Freitag, 15 Uhr, Südfriedhof. Seelenamt: Samstag, 7.15 Uhr, St. Bonifatius,



Am Sanntag, dem 8. Oktober 1939, starb an der Westfront in treuer Pflichterfüllung, kurz vor seiner Ernennung zum Reserve-Offizier, den Soldatentod

or. Ing. Heinrich Heckel

Dr. Ing. TISIII TOIL TIEUKE!
Feldweibel der Reserve in einer Fleinter-Kempanie.
Seit dem Einsetz der Kompanie hat Feldwebel Heckel stets seine ganze Person und sein hervorragendes solldatsches Können in den Dienst des Vaterindes gestellt.
Der Verlust dieses aufrechten deutschen Mannes, der bei Vorgesetzten, Komeraden u. Untergebenen in gleicher Weise geschätzt war, stellt einen Schweren Verlust dar.
Die Kompanie wird sein Andenken in hohen Ehren halten.

Or. Ing. Hoppe
Oberleutnant d. Res. v. Komp.-Chef
einer Pionier-Kompanie.

ADOLF MULLER

ROSEL MULLER, geb. Hang

Wiesbaden, den 10. Oktober 1939 Weiherweg 1 (an der Galileistraße)

DIE AUFGEBOTENEN

Karl Munteit, Transurt/M., Peirsiaer Str. 63 Sberiotia Wieth. Wiesdaden, Frantf. Str. 2. Joh. Weber, Riedermolli, Dhermallieft Schiae Maria Velser, Wiesdaden, Salichtentrase 16 With Isdimann, Salie a. S. Wöhlichertir, 58, 1 Rath. Beber, Salie a. S., Vicklichertir, 58, 1 Balter Lambrich, Sonnende, Ambochet Str. 68 Amalie Edhardt, Connendera, Wlatter Str. 2



CHEM. REINIGUNG U. FARBEREI

ober ganse Tage frei zum Ansbesiern und Benbern von Kleid. u. Wälche Ang. u. 3. 446 an Tagbl.-Betl.

Unterricht

Gründl.Rachtiffe Abitur. Ang. u. C. 416 T. Berl

Italienisch nstr. 4, Ecks mstr. Spr.4-5

Ruffifch und italieniid

Gott der Allmöchtige nahm unsere liebe Mutter,

Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Maria Brückmann, Wwe.

im Alter von 84 Jahren, zu sich in die Ewigkeit.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 8. Oktober 1939. Adelheidstraße 12

Die Beisetzung fand in aller Stille statt. Das Seelen-amt ist am Freitagvorm. 7.15 Uhr in der St.-Banifatius-Kirche.

ebensmittel-Geschäft

Fachmann zu kaufen gesucht Ang. u. **E 449** a. d. Tgbl.-Verl.

Zim Lufoly führt die Aeine Augblats

Schlaflosigkeit zerműrbt

Aufstoßen?
Dr. Hähle's
Heilkrafterde
Sandfrei

Erika Reise Schreibmasch. W. Grase

Bulwiff: Feldpost!

Wenn Sie einen Angehörigen bei der Wehrmacht haben, dann schicken Sie ihm doch
regelmäßig durch Feldpost sein "Weibadener Tagblatt". Wir machen es Ihnen
bequen: Geben Sie den ausgefüllten Bestellschein unserer Boenfrau mit. Wir
nchicken dann das "Wiesbudener Tagblatt"
on die vom Ihren unsgegeben kunden. an die von Iknen angegebene An Die Botenfrau legt Ihnen monattie Quittung vor. Das "Wiesbadener Tag kostet monattieh RM 2.—

An den Verlag des "Wiesbadener Tagblatt"

1ch	beauftrage	Sie,	ab	sofort	das	Wie	sba	dener	Ta	bl	ett"
an					-,500	20,100	1000	-			

Feldoostnummer_ Feldpostsammelstelle _

zu senden. Den Monatsbezugspreis von RM 2.— wollen Sie bei mir kassieren lassen. Name des Bestellers_

_ Straße u. Nr._

in Neubau, zur 15. 10. zu vern Beng, Riedernhausen im Tannus.

0

Mietgejuche

2-3im.-Behn. mit Bab. aum 1. 12. 39 i. Gud-viertel gefucht. Ang u. D. 448 an Tagbl.-Berl.

an Taghl.Bert.
3g. berufstätig.
Eben. luder aum
1. 11. 1939 eine
2-dim.Bohn.
Gef. Julider. erb.
38. 448 T. Bert.
38. 3im.Bohn.
dine Seisung.
nicht Berterre.
bis 60 Mt. for.
od. lodir gelucht.
Ung. u. T. 448.
Oreundliche
4 5.2 im 9R

4-5-3im.=10.

mit Kücke. Bad u. Zentralbeia. für II. Beamten-Familie gesucht. Ang. u. G. 447 an Tagbl.-Berl.

Möbl. jep. 3im.



tiidtige Berkäuferin

für Bäderei zum 15. 10. gesucht. Borzustellen Kleine Schwal-bacher Straße 1. Gewerbliches Serional

Tüchtige Büglerinnen

Teleton 24060.

Teleton 24060.

Orbenti fieib.
Wädden
(ober Fron) für
Yan in rubin
genfi. Sausbalt
(Barffir.) gel.
Roden u. Beisen
nicht ertorberi.
Mädide außer
Jans. Melbuna.
Milbelmitr. 34.
Derrenmobengefähät.

Gofort ob. loät.
ein fi. ebri. Ongiellinel Silfsarbeiterin i. leichte Arbeit gelucht Farberei Große. Morisktass 10. 2 Berlonen lofort für Gar-berobe gelucht, Ju erfragent im Tagbl.Bi. Ya Madden

heasperional Tüftige

hausgehilfin şum 1. 11. 39 gef. Telefon 25752. Alleinmädden

für gut. Geich-bausbalt wegen Herbeitratung des iekigen balbight gelucht. Echilu. Kail. Artiebt.-Ring 70, 1. Mut 28331.

f. I. Sausarbeit v. 8%—12 Uhr geiucht Bart-ltraße 26. Sochu

Stundenfrau

fagl. von 8 bis
11 Uhr geindt.
Baderei Wader
Mauentbaler
Staterei Wader
Mauentbaler
Strobe 23.
Riditiae Fran
iir Daussarfeit
h. 1. November
h Zum 1. Nov. od. früh. ein suverl., in Kochen und Hausarb. jelbit. Alleinmäddjen

mit gut. Zeugn. für rub. hausb. gei. Theodorenstraße 1.1. Stod Ede Blumenstr. Zel. 23278.

Zuverläffiges finderliebes Alleinmähden für fl. Dausbalf

Frau täglich von 8 bis 12 Uhr gelucht. Engel, Hinden-Serrmann. Rapellenitr. 46, 1

Aufwartung Allein: 3× wöchentlich Abolfsallee 41. Barierre. mädchen

Sanbere Fran
ober Möbden
für Grettags u.
Samst. 3 Buth.
gef. Ganlanfe 1.
Buperl. Sunbenfran f. Mitth.
u. Gamst. norm.
je 2—3 Grunben
gelucht Große
Burghtraße 9.
Gutempfohene ri. im. Kochen flein. rubig voll. Sausdali

In berrich. El. Haushalt wird nach Dillelbor älteres

Gutempfoblene Etundenfran pon 9 bis 12 Ubr porm. gefucht. Schichterftt. 10, Bart. links. **Sausmädden** geluckt, d. nähen, bügeln n. ferv. fann. Zeusn. aus herrichaftl. Hallauer Heding. "Naffauer Hof". Zimmer 118, Minnliche Perfonen Gewerhliches Perional

Araftianter

HIMINOUEL

Ociudi. Ang. 11.

Ociudi. Ang. 11.

Ociudi. Ang. 11.

Stalifabrer lit.

Stalifabrer

Att. T. Berl.

Stalifabrer

Gunben geindt.

Allina 11.

Ongerpreiter

Ongerpreiter Mädchen für ff. Sausbal Telefon 23578

Quperarbeiter E. Kohlenbandl. geiucht. Sermann Ohlbach. Baldstrake 115. Mädchen

Gume Mädden Dauer-Bertranensitellung mit etwas Nahe feunmillen, für fleinen Hausb ingsüber gelucht. Räiderer Stidet, R. Nambach Tel. 2007. Melteres

Sementilides Perional

Junges, tücht.

Gervier=

traulein

housperfonal

Mantlige Perionen

als Kraftlabrer.
bin ablolut licherer, nückterne Fabrer and auter Bagenpfleare llebernehme auch Süroarbeiten bewander in Maldinentäreiber und aufe Sandidrift. Betätigung auch in Jaade ober Nachauficht Ang. u. S. 213 an Jaabl. Berlog

Junger Mann mit Kad such balbe Lage Beldäftigung Blückerstraße 17 Htb. 1 rechts. 2 Stellengefuche Bebliche Perfonen



1 3immer 1 3im. u. Küche 3, l. 11. od. ipāt. 3u vm. Ju Haule nachm.nach 2 Ubr W. Bierltadt, Kauroder Straße 51. acht Stelle in gutem Café. Angebote an Frl. Gertrub Kammerer, Mannheim H 3, 8.

2 3immer Neu berger. 2-3im.-Wohn. Dachgeid. foi su v. Näh. Marti-itraße 9, 1 rechts

KL-Rentuerin jei. und rüftig. eri. in Küche u. dish., auch Näb.. Seh. auch Rab., i. Tätigt. Ang. U. 448 I. Berl. 6 3immer Biftorialit, 9, B Suche für meine Echweiter (16 3.). Mädel von auswärts Etelle im Saush. Ang. u. U. 447 an Tagbl-Bert. 6=3.=Bohn. mit Bub, au om Rah. Schneiber, Luifenftrafie 19

Möblierte Wohnungen 21/2.3immer. Bohnung

Gewerbliches Berional Ja. träft. Manu mit öbrericein Kl. 4 kucht pall. Beldältig Käb. Geerobenkt. 13. Bart. links. m elen, möbstert mit Bad u. Aub i. Eicgen-Ha, ab d. 1. 10, 39 au vm g. Ana. erb. unter A. 198 an X.-B

In ruhigem besserem Hause ist Nohe Bismarckring, in der 4. Etage abgeschloss kleine, helle, luftige und an der Sonnesseite gelegene 3 - Zimmer - Mansarden - Wohn, mit elektr., Gas u. Wasserlig, um ständehalber z. 1. Nov. od. später on ruh. Letta zu wen. Gas. an ruh, Leute zu verm. Ges-Fest-miete monatt. 41.70 RM. Wohnung eign, sich für älteres Ehepaar, Ausf. Ang. unt. K. 447 an deit Tagbi.-Vert.

Mobl, Simmer Sch. Doppels, an min Mauritius-und Maniarben fix. 12. 1. Klot. Mobil, Aimmer um Mauritus in Mairitus in M

Taunusitraje.

Sernist i. Mann ind. időn mbl. Arontípitsim. allerbeitestepil. Tom. Anidi. Bronati 65 Mt. dájner. Rauenhaler Str. 13. 2 Möbl. Mans. 20. v. Wilhelmstr. 16. 1

Gol. 3u perm. Möbl. mans. 20. v. Wilhelmstr. 16. 1

Gol. 3u perm. Möbl. mans. 20. v. Wilhelmstr. 16. 1

Gol. 3u perm. Röbl. mans. 20. v. Wilhelmstr. 16. 1

Kuldenben. und Bad. nabe 30. v. Milhelmstraje. 30. v. Milhelmstraje Beh. fonnig. gut möbl. Bohniglafzim. 2001|| (1)|| (1)|| (1)|| (2)|| (2)|| (2)|| (2)|| (2)|| (3)|| (3)|| (3)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)|| (4)||

Suroite 6, 1.

Schön möbl.
Gut möbl. 3tm.
Kronitbistam.

Klobiel. an vm.
bellgarter
Glroke 10, 4,
Gross St. 3tm.
Ang. 14.46 2-38.
Gere Simmer
Ang. 14.46 2-38.
Gere Simmer
Li 1. an vorm.
Sabnite. 13. 3.
Li 2 Setten.
Subble mbl. 3.
Li 3 Subble mbl. 3.
Li 2 Setten.
Subble mbl. 3.
Li 3 Subble mbl. 3.
Li 4 Subble mbl. 3.
Li 4 Subble mbl. 3.
Li 5 Kapellenitraje 73. Codelgeldok. 2 möbl. Jim. u. Küdenbennitung. 3.-Sa. il. t. u. m. Waher. Sad. evil. Garage Erfr. 12 bis 16 Uhr

Musmärtige Wohnungen 3=3.=Bohn.

Für den

Wohnungsnachweis

M. Rüchle

Vermietungen · Immobilien Hausverwaltungen

Friedrichstr. 12 (Nähe Wilhelmstr.)

Ruf 27708

or orobel Fachmann:

Möbnl. Anisfact

Möbeltronsporte aller Art In- und Auslandstransporte Stadt- und Ferntransporte

1. & G. Adrian

Bahnhofstraße 17 Ruf 59226 - 22738 - 26223 - 27059

An- und Verkauf von gebrauchten Möbeln aller Art

Lmil Elongyne Webergasse 37 • Ruf 28627

Große Aussiellungsräume

Mobel-Lagerung Besichtigung unverbindlichst

Mibl. Schlafsim.
m. Köchael... von
derufstät. Eben.
ochicht. Ann. u.
2. 446 an T.-A.
Gen. möbl. Aim.
ober Mani.
at miet. nefught.
Ann. u. D. 439
an Laghf.-Werl.
Möbl. mönl.
form, u. auf bab.
Jimmet

mit Zentralheis, non bernistät.
Hräul. geluchi für 85 APR. Ann.
unter E. 447 an
Zagbl-Berl.
Born. gebitd.
beruist. Dame
lucht sum I. II.
eleg. mid. 3 m.

m. Bervil. son Freibouni. a.D. nei Freisannen. a.D. nei Freisannen. b. m. 466 2 85 68c. (fillön: leterika 1.1. 20. 1. 2. 3. 55cl.). maai. 11. 20. 1. 2. 3. mieten nei Breisann. u. 5. 448 T. 28crt. 3 56 4 letre ober felluseile möbileste m

eleg. Mbl. Jull.
mit Sentralbeis.
eventif. auch mit
Bention. Preise
ans. n. g. 148.
an Zagbl-Berti.
Ebepaar aus
bem freigemzöbt.
f geräumt. gut
möbt. Simmer
möbt. Simmer
möbt. Simmer
möbt. Simmer
möbt. Simmer
möbt. Mismer
möbt. Jimmer
möbt

möbl. Im. mit Küdenben. Ung. E. 448 T.Berl. Al. teilm. möbl. Im. m. Kodoi. gei. Arl. Grunert Bliiderplah 5. Bart. links. Demittl. Möbl. A

Rähe Hotel "Kaijerhof" gefucht. Angebote unter 21. 212 an ben Tgabl.-Berl. Ohnichlafilmmer

oder Wohn- und Schlaftimmer mit 1 Bett, 3.Hoia, flick, Moller von Serrn gelucht. Angedote und H. 448 an Igabl. Berlag. Igbell, erholt. Tabell, erhalt. Rabio

6 Geldverfehr neuw. Eleftrol. Staubi. 220 B. 50 RM. Ang. u. B. 447 L.Berl.

8000.- RM

Hypothek auf gutes Objekt ges.

A. Diebels Verwaltungen Bespiese 26, Tel. 25369 3.5-5000

1. Shpothet

Bertäufe

Belamantel Gr. 44. su vert. Adr. su erfr. im Tanbl.Bl. Yb Mod. brauner

Belgfragen

Mavier

tiich. doppseltiür. Kleiberickrant a verf. Ariedrich-ibrake 37. 1. St. Kleiner Kleiner Hilia adaugeben. LDL. 311 erfr. im Tagbl. Bl. Vo

Bleiftertlalle.

Telefon 23307. fünbler - Berfäufe

14. 2- u. stür., in weiß und braun, teils mit Spiegel und Wälcheteil. Schreibrische, Chatlelongne, Bertifo, Walchfomm., Wetallbetten, Deckbetten,

Rahmajdine

(Shöniz Runbidrif)
Runbidrif)
Runbidrif)
Runbidrif)
Runbidrif)
Runbidrif)
Runbidrif)
Runbidrif

ALTGOLD sonie pute Prillantes Routt E. WULF Goldschmied

Langgasse 47 G. B. A/28165

G.B. A/28165
Serrichafiliches
Gpeileaimmer
Herreminnmer
ur fant gefindt.
Mag. H. Z. 448
am Tanbl.-Kerl.
Dreitüriger
Rleiberichant
hu faul. gelückt.
Ling. u. R. 448
am Zagbl.-Kerl.

Raffenichrant

an fauf, gesucht. Ana. u. S. 445 an Taabl.-Berl. Einige ältere Seidenportieren Barodieffel und Berferbriide

und Derfetorade im Auftrag su tauf. gefucht. Frau E. Goerfe, Kunik vermittlung Albrechiftrage 1, Parterre. Ede Pachabolitr. 10—3 Uhr.

Schreibmaldine gut erb., geg. bar su tauf. geluct. R. Wolf. Rieblitraße 5. Tel. 21576.

Dienieher A. Roifer

Stifistrake 29.
Rerostrake 37.
fauft guterbalt.
Defen und
Ofentobre.
Guterbaltenes
Serr.-Fahrrad
su fauf, gesucht.

Rinberbetichen n fauf, gelucht Deckbett, Mart, Octobert, Mart, 3. Stod. Bels. Sebanitrase 5. der NSV.



2. Woche!

4.00, 6.00, 8.30 Uhr

Bevorzugen Sie die Nachmittags - Aufführungen II

EMIL JANNINGS ROBERT KOCH

Heute letzter Tag! Geuts che Filmkunst

Regie: Hans Steinhoff

Bühne wieder ganz groß!

Die neue Tobis-Sonderwochenschau m. d. ur fassenden Aufnahmen des großen Geschehe

Sonntag vorm. 11.15 SONDER-AUFFOHRUNG

DerWestwall

Dazu die umfassenden Bildberichte des militär-geschichtlich einzig dastehen-den 18-Tage-Feldzuges in Polen. Halbe Eintrittspreise! Jugend hat Zutritt!

Bekanntmachung

Rach ben großen Erfolgen ber

1. Deutschen Reichslotterie

beginnt nunmehr das 2. Spiel. Da niemand das bisber gespielte Los ver-lieren möchte, bleiben den Spielern ihre Runmern nach bis zum 16. Oft. 1989 referviert. Wegen der Angapbeit an freien Wolen für den New-Berkauf wird aber nachmals umgebende Erneuerung empfohlen.

Die Staatlichen Lotterie-Einnahmen

Habelmann Mauritiusitr.14 (Rabe Bereinsbant)

Gelbermann Babnbofftraße 15 (Rabe So

E. Kern Abelbeiditr. 28 (Räbe Abolfsallee)

Glücklich Grobe Burgitro Burgitraße 14 (Rabe Golob)

Amtliche Bekonntmochungen Städtisches Ernährungsamt und Wirtschaftsamt

Alles Mujeum, 1. Stod, Gingang Friedrichite. 1/3, Ernährungsamt, Mbf. A: Bedarfsbedung (Kreisbousenidelt für den Studtkeis Wiesbaden)
Altes Mufeum, 1. Stod. Aimmer 32.
Cenäbrungsamt, Mbf. B: Berbrauchsregelung, Aftes
Mufeum, 1. Stod. Jimmer 35.
Aur Durfüßbrung der Berbrauchsregelung lind
Abfertigungskellen einserichte werden für:

1. Beeionenstandsänderungen. Wesdung bei Jung. Regaug. Umsug. Geburten. Sterbefallen, Einbe-rufungen aur Webrmacht niw., Markitrase 16, Erdgelsboß.

2. Reife- und Urlauberfarten, Marffftrage 16. Grd-

gelhon. 3. Lebensmittelzulagen für Kranfe, Mütter. Schwer-arbeiter uim. Altes Museum, 1. Stod rechts. 4. Antialten, Golftätten uim., Altes Museum. Erd-

4. Auftaleth, Gentragen und geschoft rechts.
5. Seifenzulagen für Merste. Anitalten, Soutfranke um, Ariedrichftreise 19. 2. Stod.
6. Treibitoffe uiw. Bachnhofftrage 26, 1. Stod.
7. Kablennerieranus, Ariedrichfürzie 19. 2. Stod.
8. Ubrechnung mit dem Einzelbandel, Altes Aufeum, Ernelfod, Eingang Arsthaustrage 2.
5. Ernnitelle und Schulmaren liebe nachtebend.
9. Spinnitelle und Schulmaren liebe nachtebend.

1	Baulinen-	Friedrich-	Reues
	ichlößchen	itrage 10	Mujeum
Montag	#-#-	I—Ri	K
Dienstag		RI—Ro	S—Schm
Mittwoch		RT—La	Schn—Se
Donnerstag		Le—Ma	Si—Sh
Treitag		Mo—Re	I—Wei
Camstag		Ni—C	Wet—B

Samstan De Di M. Wettellich won Die obenacennien Giellen find wertläglich von 2-12% Ubr geöffnet.
Die Einwohner der eingemeindelen Gladbesitste fellen ihre Anträge in Angelegenheiten der Berdruckstracklung der ihren örtlichen Asrmoliumsstellen. Ausgenammen find Angelegenheiten, die die Ausgenammen im dinnelegenheiten, die die Ausgenammen im den Angelegenheiten die Beitrammen von Anfalten, Godfräten um, die Berdrummen von Anfalten, Godfräten um, die Bewirtung der Angelegenheiten der Großen d

Der Oberburgermeifter Ernabrungsamt und Birticaftoamt.

Fluchtlinienplan.

mährend der Dienkltunden zu revermann offen geleat.
Dies mich gemäß § 7 des Fluchtliniengesehes Dies mich gemäß § 7 des Fluchtliniengesehes Webnumgeselebes vom 28 Mars 1918 mit dem Be-merten hierdurch bekannt gemächt, die Einwen-bungen gesen den Blan innerhalb einer vier-wöhnen, auch den Than innerhalb einer vier-wöhnen, auch den Than innerhalb einer vier-wöhnen, den in den innerhalb einer vier-währen, der Stober 1839 beginnenden und mit Schulktiff der mit fantitikt grandpringen ind. Wieselaben, den 7. Ottober 1839.

Bertauf von Blumen und Arangen vor den Friedhöfen

Aranzen vor den Friedinden vor den Artensen vor den Artebähören ilt durch Sefanntmadnum des Holseinräfischten vom 3. Oftober 1933 an folgenden Tanen suneinsien:

1. Im Allerbeitigentage.
2. Am Allerbeitigentage.
3. Im Zaa vor dem Totenielt.
4. Im Zaa vor dem Totenielt.
5. Im Z

8.30 Ubr: Gudfriedtof, am gleichen Tage um 10 Uhr und Friedhof Wiesboben Biebrich, am gleichen Tage

Treihol Wiesbaben-Biedtin, un Is Ilfe. Die um 15 Uhr.
Treihpunkt vor den Aziedhäfen, im Tiefe. Die stöke der Standvläge 3 m Front. 1 m Tiefe. Die stöke der Standvläge 3 m Front. 1 m Tiefe. Die stöke der Standvläge 3 m Front. 1 m Tiefe. Die stängebühren für die vorgenannten Tage betragen ir die erken imt Vikke 19 VN. für die weiteren Läne 5 MN is Blak. Es werden nur diefen sirtnet, Blumenhändler (n. die fie den Plate lehieristen, Bei etwaigen Berftoh aseen die Meingung gehen die Standvläde an die Bernaltung urid, ohne dak ein Andorud auf Aufsachlung des immbgeldes deitelt.

Ber Oberbürgerwaftung.

Der Oberbürgerwaftung.

Unordnung

AMOTONUM Die unterseichneten Brälibenten der Kechtsenwalistammer und Astarfammer Frankfurt a. M. vinnen bierdurch mit Julimmung des Gaurechtsunds auf Kenntnis, das die Kansleien der Kechtsundlie und Kolare in den Elddien Kennfurt am Main. Aranflurt-Södig, Wiesebaden, Lindung-Ledn ind Bad dombure v. d. Höben 2001 18. (Indung-Ledn ind Bad dombure v. d. Höben 2001 18. (Indung-Ledn und Eldisten der Berühlungen wie ister an den Mittmode und Gamsfagnachmittagen, Frankfurt a. M., den 6. Oftober 1393.

Der Bräßbent der Kechtsanwalisfammer Krankfurt a. M.; den 6. Oftober 1393.

Der Bräßbent der Kechtsanwalisfammer Krankfurt a. M.;

Der Bräßbent der Kechtsanwalisfammer Krankfurt a. M.;

Der Bräßbent der Kechtsanwalisfammer Krankfurt a. M.;

Der Bräßbent der Kechtsankfurt a. Der Bräßbent der Kechtsankfurt a. M.;



Beriteigerung von Jundgegenitänden

Am Dienstag, dem 28. Rodember 1939, der mittags 9 Uhr, werden in der Turnballe der Schaft an der Behrftragte bie in den Rodtlichen Omnibuier und Strakenbahmwagen in der 3-eit vom 1. Ottobe 1937 bis 30. Gertember 1938 aetundenen und nich ubaeholten Gegenkände dienstlich verfteigert.

Biesbaben, ben 3. Oftober 1939. Städtifche Berfehrsbetriebe Miesbaden.

Ausleihzeiten der Städt. Bücherei

Die Ausleihe der Siddischen Süderei Abein-se 51, ift ab 4. Oktober auch mieder Mittmod-mittage selffnet. Die Ausleihseiten sind thalten 11—12 Uhr vormittags und von 165—195 Uhr 12 Ausleiher und 165—195 Uhr Die Ausleihe der Glädischen Gebereit, Zweig-verbellichale. sindet Montags und Donnerstags 14—17 Uhr intt.

Biesbaden, den 3. Ottober 1939.

Der Oberbürgermeilter,



Notizen für Wertpapierbesitzer

Bevorstehende Auslosungen

Bevorstehende Auslosungen

16. 10. 1939 Bayerische Ablösungsanleihe, Auslosungsrechte

17. 10. 1939 Deutsche Kommunal-Sammel-Ablösungsrechte

18. 10. 1939 Rheinprovinz, Auslosungsscheine

25. 10. 1939 Mainz, Stadt-Anleihe-Ablösungsscheine

26. 10. 1939 Leipzig Stadt, Ablösungsanleihe mit Auslosungsscheine

28. 10. 1939 München, Stadt-Ablösungsanleihe von 1927, Auslosungsscheine

6. 11. 1939 Deutsches Reich, 4½%, Anleihe von 1927, Auslosungsscheine

4. 12. 1939 Deutsches Reich, Auslosungrechte der Anleihe-Ablösungsschuld, Auslosungrechte der Anleihe-Ablösungsschuld Auskünfte bereifwilligst an uns. Effekten-Schalter.

GRAUE HAARE -

Schuppen und Harverstall? "Caureta", das best. dewöhrte Barvilisgemittel billt. Berlangen Sie beute noch ausführlicher Proipert und Auskunft durch Flores und Auskunft durch Flores und Barfilmerie Hans boffmann, Burgitz, 5-7, Drogerte Arz. Machler, Langanife 23 u. Ecidon-Drog. Siebert, Machlier,

Ihren Winterhut

betommen Sie ichnellitens und preiswert umge-prekt u. umge-

Gute Chbirne Spalierobit

20 Bf. Bhilipp Jehner. Lothringer Straße 33, 1, St.

Prima Roch: Latwerge-Birne

hat absugeben is lange Borrat 10 Bid. 80 Bf. Burthardt, Bk.Dohheim, Schönbergitz, 50

Das Film-Ereignis, dem Wiesbaden seit Wochen entgegenfiebert!



Reichssender Frankfurt Donnerstag, 12. Oktober 1939
6.00 Landvolf, merf auff 6.10 Chymnafit, 6.30
Rongert, 7,90 Nachrichten, 8.00 Leifferfand, 8.65
Gymnafit, 8.20 Neisiene Nachfalder für Rücke und
Saus, 8.35 Nacht, 9.30 Schaffunt, 10.00 Froger
Ekstien, 11.00 Rammermuht,
12.00 Nachrichten, 12.10 Konzert,
12.00 Nachrichten, 14.15 Schall
reibert vom Stein 1.00 Nachrichen, 14.15 Schall
freibert vom Stein 1.00 Nachrichen, 14.15 Schall
freibert vom Stein 1.00 Nachrichten, 14.15 Schall
freibert vom Stein 1.00 Nachrichten, 17.40
19.30 Schiffichen, 19.10 Songert, 10.15 Dr. Noil Bothe
foricht und Herkelten 1.00 Nachrichten,
19.30 Schiffiche 1.00 Nachrichten, 20.00 Nachrichten,
20.15 Konzert.



Das Glück unserer Jugend ist das Glück unseres Volkes I Kümpfet mit für die Zukunft 1 Werdet Mitglied der NSV. 1

Messerschmiedemeister schleift alles

H. Maus

Gute Nerven - guter Schlaf!

Eins hängt vom andern ab. Beides aber sichert Ihnen das alfbewährte

Floradix-Energeticum

das herzstärkende Aufbrund Kräftigungsmittel ereinen Pflanzenstoffen

Sie erhalten es Kräuter- v. Reformhaus Paula Blumenthal

Verleihe Autos an Selbstfahrerl

LOYAL

Bahnhofstr. 27, Ruf 22988



Kneippbad KUNZ

Wiesbaden
Walkmühlstr. 15 . Tel. 20930
Güsse, Bäder, Packungen
Bestrahlungen, Lehmbehandlungen usw.
Bedezeiten tägl. v. 9-12 u. 3-4 Uhr
Herren: Dienari, Joannerst, Samst.



Der Wortlaut der Führer:Rede

Böltifche Gelbfthilfe

"Was die andere Welt mahlt, mag fie erhalten"

Aun hat uns das Schichol de amungen, zum Schube des Reiches aux Marte greifen. In wenigen Wochen ist der Saal, der am recheten slaute, die der Schiches Aufter einen betroben au fönnen, niedergemorfen worden. (Rit brausenden der Schuben der Schiche Seitziehen über der die dem Schaffen und den geschächtlich einmaligen militärischen Leitung! Danf dem geschächtlich einmaligen Militärischen Leitung die geschäftlich der Geschäftlich und der Geschäftlich der Geschäft

Bas bie Butuntt bringt, bas miffen wir nicht, Rur Wes die Jufuntt bringt, das wisen mir uicht. Nur iber eine se sind wie uns im Attacen: Leine Mocht der Beit wird diese Deutschland noch einmal niederzwingen fönnen! (Die Malien antworten dem Führer mit elner erneuten Kandogebung eilerner Enzighöselneheit.) Sie werden nus weder militärisch bestegen, noch wirtschaftlich vernichten oder gar i e cliich germirben! Unter leinen Umtänden mehr werden sie irpend eine deutschaftlichten erleben. (Aufs neue braufen tofende Beifallsführme durch den Sportwoscht.)

anger Benon und Vellruse.)
Ach habe eint einen sehr seineren Weg eingeschlagen, um Deutschland aus der durch den Berialiker Bertrag bedingten Bernschung melder emporansühren. Seitdem lind iest gerade zwanzig Jahre vergangen. Das Rielch lieht möchtiger da als is zuvor. Der Wes por uns fann uhft stimerer sein als der Weg hinter und. (Stürmischer Beitall.) Wenn wir nie verzagten, den Weg von einst nach heute zu geher, merden wir noch viel weniger verzagen, den Weg von iest in die Jakunft zu beschreiten. (Stürmische Justimmungstundgebungen.)

Das Opfer unserer Soldaten perpflichtet!

Gerade auf dieiem Bes werden wir beläuft durch die nunmehr errungene Semeinichaft; des deutschen Bolles. Die Zeit, die nun vielleicht vor ums leht, wird dann erit recht mithelien, die mationaliosialitiiche Vollssemeinschaft zu vertiarten und zu vertielen. Sie wird deutsche Stock beleich die Vollssemeinschaft zu vertiarten und zu vertielen. Sie wird den vertiarten und zu vertielen. Sie wird wird wie ein erhot der ein die Vollssemeinna nur der schleinen. Der Kriegswinterk, der uns dann devorieht, wird wird uns ein frecht bereitsinden, alle Opier zu brüngen, die notwendig find, um unterem Bolte leinen Zaleinstammt zu erleichten.

Das Kriegswinterkilfswert wird damit zuseleich zu einem Jilfswert für das Rote Kreua! Denn die Kreis wird die wird ein der Kreis wird der von die Kreis wird die Willendiel der Schlieberfiliswertes wird es von dietem mit leinen Zuwerdungen befreut.

Wenn ich auf das Note Kreuz hinweile, dann wird uns allen solort bewuht, wie klein die Opier find, die vom einzelnen gelordert werden, gemeilen au den Opieru, die viele unierer Boltsgenoffen an der Front zu heringen halten und, wenn es dem bösen Willen unierer Gegner gefällt, in der Jufunft werden bringen millen,

Alles bisher erreichte muß übertroffen werden

Es benfe daßet von jest ab feiner an die Größe leines Dofets, londern es denfe jeder nur an die Größe des gemein-ginnen Dofets und, an die Größe des Dofets derjenigen, die ich für ihr Bolf dingegeben haben und vielleicht noch ihm seden müllen.

unes der innesporen gemeinwalt zu verkäten. übertroffen werden, was disher Abhliches acleiset wurde, Belleicht wird dies auch eine Antwort an die Dunumheit derer in der Welt lein, die glauben, das deutsche Bolt innes-ith antione zu fonnen.

und wiedel leichter es ilt, vielleicht sweis oder dreimal ungegaugen zu werden mit der Vitte, etwas zu geden, als diels eich faufendmalt dogenkien zu werden unt leine Pitte, etwas zu geden, als diels eich faufendmalt der von der die die Vitte, etwas zu geden, als diels die Vitte, ich int die Vollen die von die Vitte, find sinter delben von in anderen das dem einen hal eine Lieften Understehen die der Vollen der Vol

3um außerften entichloffen!

Jum äußersten entschlossen!
Die Entscheidung darüber liegt in nicht mehr bei uns, sondern dei der anderen Welt! Sei uns liegt nur der grimmige Entschluß, die Entschliegt der grimmige Entschluße in einem nicht und dann allerdings durch alle der grimmigen der grinden der

Stolze Rückichau – flammender Aufruf

Dr. Goebbels erstattet ben Rechenichalisbericht über bie Leiftungen bes Minterbilfswerfs 1938/39 - Befondere Aufgaben bes Kriegowinterbilfswerfs 1939/40

saden segenüber nicht eiwa geringer, iondern ungleich viel
krößer, um golfender und ern ker geworden find.

Der Krieg liellt nicht nur die lämplende Aront, londern
auch die lämplende Seimat vor zwingende Milchen. Das
bentige Boll ilt bereit, diese Pflichten gern und freudig in
erfüllen, da es weiß, daß es in diesem Kriege um seine
nation ale und fojtale Exiken zu famplt. Die
Seimat aber will fich in bleiem Exikenzismpi nicht von der
Trupe beschämen selfen.

Das deutliche Boll dat in den vergangenen Ariedens,
jadere mehr als einmal ynter Beweis gehellt, doß es bereit ik, für leine nationale Gemeinschaft jedes Orfer auf
die an nehmen. Als leuchtendes Selipiel dieser nationalen
Bildierfüllung kand uns immer besonders das nationalsiallielle Kinterhiliswert vor Lugen. Die bisderigen
Binterbillswerte waren demonikrative Zeichen der lozialen dos leike Kinterhiliswert vor Lugen. Die bisderigen
Binterbillswerte waren bemonikrative Zeichen Bolles, und
via alen dos leike Kinterhiliswert hellte einen kolagenden Seweis für den Goglach ist uns ber Igt den
koll der Ereb dat diesen losiglen Großleikungen
auch nur etwas annähernd Gleiches aur Eette zu kellen. Die
Rechenthöaftslegung vor allem über das leite Kinterhiliswert ist der kolzene Seweis für die losiale Opjertreudigteit
unieres Bolles.

Gesamtleiftung 535,3 Millionen

Gelamitetjining 353,5 Beilitonen

3d gebe diesen Rechenschäftsbericht war int wesendichen nur in nüchternen Zahlen; aber diese Zahlen sagen

und beinhalten weder als all die vielen und lauten Bro
gramme nub Beriprechungen univere Krifiler, vor allem in

den dem benotzeitsbener 1938/38 hat eine Gelamt
leistung von 355,3 Millitonen ausguweisen zugenaber

47.1 Millionen im vorangegangenen Zahre. Damit ergibt

üch ein Gelamtertrag sämilicher dieser vom nationalissie
listlichen Staat und der nationalissialitischen Bewegung

hurchgesiberten Binterbiffswerte in 36de von 2,5 Milliarden.

2500 Millionen lind damit in seds Zahren som dentichen

Solf var Linderung der Minterson frei mittig auf
gebracht worden.

unden staal und der notionallegalikilden Kemegung burchgeitiberen Minterbilismerte in diche von 23 Millaren. 3000 Millionen find damit in 1ecks Tabren von deutlichen Bolf von Willionen find damit in 1ecks Tabren von deutlichen Bolf von State von deutliche Millionen der Mintersnot keel von deutlich von deutlich von deutlich der Mitterbilismer Technismer von deutlich v

Beniger Betreute

Möhren 5.5 Millionen ausgenvorfen.

Beniger Betreute

Charatterititid iit die allindblich ab i'n tende 3 ab i
der Betreuten des Ko K. die von 253 Betreuten auf
1000 Einwohner im Jahre 1383/24 auf 104 betreute auf
1000 Einwohner im Jahre 1383/24 auf 104 betreute auf
1000 Einwohner im Jahre 1383/24 auf 104 betreute auf
1000 Einwohner im Jahre 1383/24 auf 104 betreute auf
1000 Einwohner im Jahre 1383/24 auf 104 betreute auf
1000 Einwohner im Jahre 1383/24 auf 104 betreute auf
1000 Einwohner im Jahre 1883/24 gefellen ilt, mobit man
noch den latten Juwachs on Betreuungsbediritien aus
1000 Einwohner in Juwach 100
1000 Einwohner in Milion in Mohre order; besonders Justice 100
1000 Einwohner in Milion im Juwach 100
1000 Einwohner in Milion im Juwach 100
1000 Einwohner in Milion in Juwach 100
1000 Einwohner in Juwach 100
1000 Einwohner in Milion in Milion besonen, also
1000 Einwohner in Milion in Mil

Beränderte Arbeitsmethoden

müllen deshalb auch die Arbeitsmethoden des WSB. den gegebenen Berhältnissen des Krieges in weitestem Um-

Rinderfpeifung für 1 Million Rinder

der Opferwille des gannen Bolfes größer und umfallender lein.

Nenn in diesen Jahlen auch nur nüchterne Tatiagien zur Kenntnis der Dieentlighteit gebracht werden, so umsähleisen sie doch eine Uniumme von Arbeit und Opferfreubigleit, die sich auf die ganne deutsche Kation ertrecken.

Wiederum lächte sich aus die ganne deutsche Aution ertrecken. Wieder den nur mach der die die der deutsche deutsche

Der Gauleiter eröffnet am Freitag das Rriegswinterhilfswert im Gau Seffen-Raffan

Ariegswinterhilfswert im Gau hessen-Kasiau.

NSG, Das Kriegswinterhilfswert im Gau dessen-Kasiau, der aus in bielem Jadr geschloffen au dieler Schächt der inneren Front in den kesse Vintermonaten antreten mitd, wied momenden Arretug deutsch Gauleiter, und Reichskatikalter Eprenger eroffnet. Die Eröffnung erfolgt nicht, wie in den vergangenen Jahren, mit einer arosen offentlichen Auchgebung, iondern den gegenwärtigen Berdilinkien entipreckend in fallister from im Kadmen eines Betriebsapvelles. Bon der Firma Collet u. Engelbard in Offenbach aus wird der Gauleiter die Koolkerung der Priestand und der Gauleiter der Keichsland der Gauleiter der Keichsland der Gauleiter der Keichsland der Keichsprecht der Gauleiter unter dem Keichsland der Keichsland d

Der Beitrag der Wehrmacht

Der Beitrag der Wehrmacht

Berlin, 10. Oft. Wie in den Korjahren mird lich die
Wehrmacht and für des Kriegswinkerfülswert 1839/40 eineleisen und diese umfalsende Organisation so weitgehend
unterstützen, mie es die Kriegsausgaben der Wehrmacht
irgendwir gestatten.
Jum Lohn-u und Gehalts opser werden alle Sols
daen und Beamten derangezogen, soweit sie Gehaltsempfänger sind, sowie die Grund eines Tarispertrags
beschäftigten Angesellsten und Arbeiter. Krener wird,
neben monatlichen freiwilligen Sammlungen dei den Truppenteilen und Dienkistellen und unt ag der Wehrn acht eine Straßensammlung durchgesührt. In Jusammenarbeit mit verschiedenen Werdender wird den einfer is aller der Wehrmachtstelle als WSW.-Whzeichen zum
Bertaus gelangen.

Sonderfpende der Reichsbahner

Berlin, 19. Ott. Die Gefolgschaft der Deutigen Reichsbahn wird, wie in den Borjahren, auch für das Winterdilfswert 1939,460 aucher den allegeneinen Geneden, die durch Adagu nom Cohn und Gehalf laufend aufgebracht nerben, eine Gond der fipen de in höhe von einer Million RW aus Berlügung fiellen. Davon werden 500 000 AR am Tage der Eröffnung des Winterdilfswertes überwiesen.

Theater • Kurhaus • Film

Dentides Theater. Mittwoch, 11. Okt. 19-21.45 Uhr:
"Das nermundene Ghiof", Gt.V. C. 6. — Donnersnat. L. Okt. 19-21.45 Uhr: "Minna von Barnheim"
Meibend Loeite. Mittwoch, 11. Okt. 18-20 Uhr: "Min
Minter amgediniel Jonnerstage. 12. Okt. 20-22
Muchaus. Donnerstage. Det. 16. Uhr: Amgediniel John Chr. 18-20. Det. 19. Uhr: Operagenene Beitwar Musikotterlor, Manuf Bogt.
Benunentolunade. Donnerstag. 12. Okt. 11 Uhr: Arthekomset, Deitwar Musikotterlor, Manuf Bogt.
Benunentolunade. Donnerstag. 12. Okt. 11 Uhr:
Arthekomset, Deitwar Sammenmilfer Milli Gohlode.
Geala Bariek. Hauft der Ghondeitstängerin Lotivna
in ühre Ghielettängen und weitere 8 Attraftionen.
conferiert von Danne Treff.

Abeate. Robert Koch". Ralpalla: "Robert Koch". Rufme: Beters und Dorian, die Original fomischen

Banjane. Heiers und Dorian, die Schier Tag. Fahler: "Tertum des Derzens". Donnerstag lehter Tag. Ihalie: "Tertum des Derzens". Donnerstag lehter Tag. Ihalie: "De feine Günderin". Allimpelalie: "De feine Günderin" Gepitol: "Ein boffnungslojer Hall. Ilranie: "In der blauen Abria". Len der Unter Schiere. Len der Unter Schiere. Len der Unter Schiere. Len der Unter Schiere. Len der Lender Wilfen jo fein". Olampia: "Männer muffen fo fein". Union: "Eine Racht im Mai".

Wiesbadener Nachrichten

Trauerfeier für Direttor hermann Edulge

Chrende Radrufe am Grabe

Trauerseier für Direttor Hermann Schulze

Chrende Racheuse am Grabe

Anläglich der Bekattung des Direttors der Wiesebademer

Bant etsmöd. Dermann Schulze, land am Dienstagnachmittag in der mit Rlumen und Oleander gedemücken

Ravelle des Sudvirledbores eine Trauerteiet natt, zu der ich

kanne der Greichter Staminga, der Abermach, der

Andele Kreisteier Staminga, der Abermach, der

Bedürchen gereichter Staminga, der Abermach, der

Bedürchen eingefunden and Bekannten des Dahingeschiedenen eingefunden and Bekannten des Dahingeschiedenen eingefunden der Gefannten der Angantie

G.c. eine der geseicht, bielt Biarrer von Be ein zu Disamiti
G.c. eine Angant ein ausgese Gefannten der Angantie

G.c. eine Kreinerben Lauerten der Geschaftigenen der

Familiennater unt Rach dem Liech dem Kamensden

der Abermachten Lauertag unter Borantritt der Gadenen

der Anganten Liefer Malins aum Grade des Dahingelöhiedenen,

met der Abhanen Murikellung innden. Dier mitmeten nun die

Mannesalter Tehdren und Kerbände dem im besten

Mannesalter Tehdren und Kerbände dem im besten

Mannesalter Abhanen Murikellung innden. Dier mitmeten nun der

Mannesalter Abhanen der Machanten der Gehorden ner den Borien

Der Lebense und Arbeitismen von dermann Galuke, der

nach der einigen Lauer mit der der der der

Mannesalter Abhanen der Gabit Wiesebaden, leinen Behen und

Mannesalter Abhanen der Gabit Wiesebaden, leinen unermicht

deben der Angastische eine Geschaften der der

Gehorden Auflichteit der Gefolischaft, eine meltischauende

Gubernatur, die im der Machanten der Geben Wiesebaden, leinen unermicht

diese Mehren der Gabe Wiesebaden, leinen unermicht

diese Mehren der Gabe Wiesebaden, leinen unermicht

den Geführten und der Gabe Wiesebaden, leinen unermicht

der der der der Gabe Wiesebaden, leinen unermichten der

Bertink für dem Anganiehren ferne Kanta Lund II. Klaffe

uns ein der Anganiehren

Weitere Sandwerfoberufe mit verfüngerter Lebrgeit, in Sandwertoberufe batten bisber bie Genebmigung

Frau Dode hat Urlaub

Buerft wird ber bringenbe Befleibungsbedarf gebedt

Auerk wird ber dringende Besteidungsbedart gebect
Eine Gorge ist unieren lieben Frauen in der Krienageit
genommen: die Beadium modischer Ertravgaansen, ohne
die manche Frau nicht glaubte leben zu founen. Wenn eine
neue Salion dernandber, muste unbedingt diese oder ienes
Kleidungskild "aus den Beitert gesogen" perden, wenn
auch dei ihm don Affersericheinungen noch nicht zu merfen
war. Das spielte feine Kelle: Mode war Trumpt. Und au
jedem modischen Kleidungssild gedorten dann natürlich ein
eindem modischen Kleidungssild gedorten dann natürlich ein
neuer Dut und die palienden Schube. Das soliete für den
eitnesen wie Gelb, drachte aber der einschlang im Wirtschaft
ichne Umlüge. Die in Friedensseiten durchaus erwinlicht
matej.

isone Umidee. Die in Friedensserten durchaus erwünisch worze, Seute if das anders, für Modetarbeiten ift icht lein Aum, werft mus der wichtige Selfeldungsbedort gedert werden: Arbeitsfleidung. Wöldee, Uniformen aum Keilviel. Die Einführung der Bewalchen dan infids mit Berknappung au tun, Kavieranzige und Kavpische mich es nicht geden, aber für modifich glebertreibungen darf Rohmaterial nicht auf Bertingung aesellt werden. Das wird wohl ieder der mit nicht eine Meine einsichen. Das einfächgige Aundwert und Gewerbe werden überall da mit sach mannischen Kale aur dan die die eine der einstelligung die der die eine der einstelligung der die die eine der einstelligung der der die eine die eine

Uberall kann man es beobachten: es wird heute wieder besser geraucht!

ATIKAH 5#

Reine Zigarrenautomaten mehr. Da bet Zigartenperfauf im Einselbandel auf funt Stüd für ieden Kaufbearenst worden is, ist es nicht mehr möglich. Jigarten
durch Automaten absugeben. Die vorhaubenen Keifande an
Automatenpactungen durfen im Abendelsägit im Stüderlauf abgefett werden, wenn die Dauptzollämier den Tabatwareneinzelhändlern auf Antrag dielen Bertauf gehörtet
haben. Zigaretten lönnen nach wie vor durch Automaten
verfauft werden. Der Reichsfinnanniniter den Tabatwerten der Reichsfinnanniniter der üb dem ist einverkanden erflürt, das zum Ausgleich wilchen Vachungsverte einstliegisch erfreispsuichta umb Gebeinnurt eine Rückgabe von Bargeld, die Seilage von Briefmarten abet anderen Reighen erfolat. Auf teinen Hall darf aber durch die Beigande bie Vachung leibt verleit werden.

Histalfessnit. An der oberen Blatter Eftreie verlor

— Hafelldrenit. In der oberen Batter Straße verlor ein Mann die Gewalt über einen mit dols beladenen Pand-larren, übirste und voute überlahen. Er eritit jo idmere Beinvaustidungen, dos er ins Krantendaus gebradi werden muiste. — In der Ookbeiner Straße verlor ein junenblider Robiodrer auf dem regennoffen Blatter die Gewalt über lein Faberad und fürste in unglüttlich das er einen Arm brach und Kurnelme im Krantendaus luchen muhte.

— Die Meilterprüfung als Zentralbeigungsbauer bestand Arnold o im mig holer, Wiesbaden,

- Goldene Sochzeit, Die Sbeleute Johann Malio und Frau Bernbarbine, geb. Oswald, Jahnftrage 5, feiern am 12. Ottober ihre golbene Sochzeit. Wir gratulieren bergich.

12. Ottober füre goliene Openseit. Det gianuteten versich.

— Wiesebabener Wießholmartikeright vom 10. Ottober.

Multrieb: 134 Kälber. 481 Schweine. 18 Schwie. Martiverlauf: Sugereiff. Für 50 kg. 2c5eubpewicht in NM: A. Kälber: a) 1, 72, a) 2, 65, b) 58, c) 50, d) 40, Dämmel: b) 1, 50,

40-42. Schwie: b) 33, Schweine: a) 61, b) 1, 60, b) 2, 59,

6) 55, d) 52, g) 1, 60.

Arbeit für die Landesverteidigung

Borbitblider Ginian bes Luftidunes im Gau

Borbiblider Einian des Luftschues im Gau

Mit Kriegsausdruch it auch der stwise Guifichus

Mit Kriegsausdruch it auch der stwise Guifichus

migerufen. Seitdem fiedt man die Amtstägere des Keiches

uistlich us hunde, Schänner und Frauen, moch emiger

als vorher idres Amtes walten. Ein Efols und eine Genuger

als vorher idres Amtes walten. Ein Efols und eine Genuger

laung erfüllt die Amtstäger alle: seit der Führer die

den in meld erfreutich archem Imfang des deutscheit au

chen, in welch erfreutich archem Imfang des deutsches Bolit

in seiner Gesamteit der Ment Imfang des deutsches Bolit

in seiner Gesamteit der Ment Imfang des deutsches Bolit

in deiner Gesamteit der Kent Imfang des deutsches Bolit

in der Angelen vorheit der Ment Imfang

des mitd mich dellagemein befannt sein, welchen Imfang

der Angelen auch der Andersche der Verleichen Auflein in der Kondesgruppe de file / Kont der Gabergeruppe der Verleiche Geberscheiten

werte und Stellner Gis in Frankurt a. M. das und die Gaue

vollein-Nelkau, Saarspala und Koblens-Trier nehlt daulichen

mität, murden tie einstellichen und werftalischen Gederscheiten

werte und Stellnertretz, Annahrtige der Schöftschungen der Angeleich der Verleichen der Verleichen der Verleichen Geberscheiten

werte und Stellnertretz, Kannahrtige der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleiche der V

Radprüfung der Luftidugbereitichaft in Groß-Bie baden

In bem sweiten Kriensappell ber Otisgruppe Biesbaben des RDK. Der non über 700 Amtsträgern beiudt mar, fonnie ber Ortsgruppenfuber, daunt-Ed-gubrer Rotica u. feiftellen, des bie allgemeine Lufticus